

Bieriges.

Indianapolis, Ind., 26. Juli 1886.

An unsere Freunde!

Wir ersuchen unsere Freunde alle Unregelmäßigkeiten in Bezug auf Ablieferung der „Kribben“ uns so schnell wie möglich mitzutheilen.

Die Kribben sind erstaunt, keine Abnahmen mehr an die Kunden, sondern nur an Herrn Schmidt, unsern Geschäftsmann in der Office zu besuchen. Herr Schmidt ist für alle die Office geschlossen und kann nicht mehr seine Türe öffnen, um alle entstehenden Verluste zu tragen. Wir bitten deshalb von Ihnen zu bewahren, der Kribben erwartet eine schnelle Abreise, um den Verlusten an dem Kribben zu verhindern, es müsse dann der best. Kribben einen von Herrn Schmidt unterzeichnete

Civilstandesregister.

(Die angeführten Namen sind die bis jetzt vor den Büros.)

Geburten.

Andrew Chamberlain Mädchen, 24. Juli.

William Reid, Knabe, 22. Juli.

J. C. Allen, Mädchen, 22. Juli.

Hochzeiten.

Martin Sullivan mit Mary Sullivan.

Todesfälle.

Sherer, — 24. Juli.

Peter Reiffel, 77 Jahre, 24. Juli.

B. Jarvis, 14 Jahre, 24. Juli.

Emery, 3 Wochen, 24. Juli.

Roy Hamilton, 17 Monate, 23. Juli.

Wm. W. Hawkins, 78 Jahre, 24. Juli.

William Schenck, 4 Wochen, 24. Juli.

Scholarfieber 105 Coburn St.

Roule Mucho's "Best Havana Cigars".

Wir machen auf die Anzeige des Herren Bomberger und dessen Ausverkauf von Sommerhüten aufmerksam.

Nächsten Mittwoch Abend findet in der Turnhalle an der Ost Maryland Str. das Stiftungsfest des 10. Turnvereins statt.

Die besten Bürsten lauft man bei H. Schmid, No. 423 Virginia Avenue.

Georg J. Schidetz wurde als Testamentarischmiede für die Nachlasshöfe von Emma G. Dippel eingestellt. Bürgschaft \$300.

Im Kellerraum der Savoy Wheel Works entstand gestern Nachmittag Feuer, das jedoch rasch gelöscht wurde, so daß die Schaden sich bloß auf \$50 belief.

MUCHO'S Cigarrenladen befindet sich in No. 199 Ost Washington Straße.

Heute Abend um 7 Uhr werden Herr Franz Bergmann und William J. Zell nochmals ein Weitlaufen an der Morris Straße veranstalten. Der ausgesetzte Preis ist dreimal \$5.

Der Gärtnerverein veranstaltet nächsten Donnerstag im Garfield Park ein großes Picnic. Am Morgen findet ein Turntag statt, zu dem alle Gärtner eingeladen sind.

Achzehn Meilen von hier in Brownsburg, Hendricks County wurde gestern eine Witwe, Ramona Mary Hardin, von einem Dramp überfallen und vergewaltigt. Die Farmer der Nachbarschaft befanden sich mit Flinten und Gewehren auf der Suche nach dem Manne.

Verlangt Mucho's "Best Havana Cigars".

Zwei Neueröffnungen kamen Geo. Grabauer und Ehrif Field drachen gestern in den Futterladen von A. J. Meyer an Massachusetts Ave. und haben einige Briefmarken und etwas Kleingeld. Polizist Page kam gerade dazu und verhaftete beide.

Die Anwälte Shelton & Woods von Knightstown erwiesen bei Squier Heibman einen Beschlagnahmebeispiel gegen S. W. Hunt und Frau. Letztere schulden tausendhundert Dollars und befanden sich vor auf der Durchreise nach dem Westen.

Die Angestellten und Sefer des "Telegraph" sind zu bedauern, daß sie ihren Vater nicht bekommen können und jeden wohlverdienten Dollar erbetten müssen, aber Leute, welche aus sozialistischen Interessen Wohlstand mit der Arbeitserwerbung treiben und die Interessen der Arbeiter ihren eigenen sozialistischen Zwecken opfern, verdienen es nicht besser.

Merkbaumpfennige, lange deutsche Briefe, Cigarrenspangen etc. bei Wm. Mucho, No. 199 Ost Washington Str.

Samstag Nacht wurde in die Wohnung des Pfarrers Scheider eingerobt und ein eisenschlängeliger Koffer fortgeschleppt. Da Herr Scheider von der Stadt abweland ist, konnte nicht in Erfahrung gebracht werden, was sich in der Liste befand, jedoch vermutheit man, daß dieselbe Wertsachen enthielt.

Die Milwaukee Arbeitszeitung berichtet etwas, was andere Zeitung nicht berichtet haben. Der sozialistische Männerchor dort selbst hatte auf Freitag Abend einen Commerz veranstaltet, zu dem alle sozialistisch gesinnten Besucher eingeladen waren. Das Lokal mit seinen sämmlichen Nebenzimmern erwies sich zu klein, um die Besucher aufzunehmen.

In den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens befindet und dient die "Franklin" von Indianapolis. Ihr Vermögen beträgt \$320,000. Diese Kompanie repräsentiert die "Northwestern National" von Milwaukee, Vermögen \$1,007,193.92 und die "German-American" von New York, deren Vermögen über \$3,006,029.59 beträgt. Ferner repräsentiert sie die "Fire Association of London," Vermögen \$1,000,000 und die "Hanover" von New York mit einem Vermögen von \$2,700,000. Die "Franklin" ist momentan deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Aufschlag erfolgt. Herr Herman L. Frenzel ist Agent für die riesige Stadt und Umgegend.

Fleisch-Märkte, Fleisch-Märkte.

207 West Michiganstr. 47 Nord Illinoisstr. 467 Süd Meridianstr.

— Groß- und Klein-Händler in —

Schinken, Speck, Schmalz, frischem Fleisch, Wurst u. s. w.

Wir führen nur beste Qualität und unsere Preise sind mäßig.

— Gute Bedienung zusichern, bitten um zahlreichen Kaufzug.

Gebrüder Sindlinger

Peter Sindlinger, Chas. Sindlinger, George Sindlinger.

Telephone 860 und 862.

BRYCE'S BROD

Frage bei Deinen Grocer darnach.

Billiger als Mehl.

1½ Pfund für 5 Cents.

Ein gemütliches Ehepaar.

Grundgerichte - Nebengerichte.

Charles Mills und Bella Mills, ein Ehepaar, leben seit einiger Zeit getrennt voneinander. Bella wohnt bei einer Freunde Ramona Jennie Parent, und den Charles der Aufenthaltsort seiner Frau nicht gefällt, und er darüber in Streit mit ihr hat, ließ sie er und Jennie wegen Prostitution verhaften. Die beiden Frauenzimmer stellten Bürgschaft und sagten ihm dann wegen provoke und Gottselägerung an, und fanden außerdem darum ein, daß er unter Bürgschaft für Wahrung des Friedens gestellt werde. Darauf fragte er seine Frau nochmals wegen provoke an.

Squire Heibman hat das Vergnügen, die Sache untersuchen zu müssen.

Beinahe ein Unglück.

Samstag Abend als eine mit Passagieren angefüllte Straßenbahn das Geleis der Via Four Eisenbahn kreuzte, kam eine Rangierlokomotive daher und kam bis auf 6 Zoll an den Straßenbahnen. Die meisten der Passagiere sprangen im Schreden heraus, und dabei wurden einige leicht verletzt. Beide wurden stark beschädigt.

Mozart Hain V. A. O. D.

Gestern Abend stand in der Turnhalle das Stiftungsfest des Mozart Hains No. 13 V. A. O. D. statt. Der Besuch war ein solch ausgesuchter, daß sich der Raum als zu klein erwies. Die Anwesenden unterhielten sich vorzüglich. Der Paraguay-Sängerchor unter Leitung des Herren Knodel und der gemischte Chor des Liederkanz unter Leitung des Herrn Henkino trugen mehrere Lieder vor. Miller und Houghton's Kapelle trug einige Blässstücke vor und schicklich sangen lärmlich anwesende Sänger und Sängerveteranen gemeinschaftlich zwei Lieder unter Direktion des Herren Knodel. Der Besuch war ein allgemeiner. Auf die Unterhaltung folgte der übliche Tanz. Das Fest ist zur Zufriedenheit aller Anwesenden ausgeschlossen.

Polizei-Gericht.

Lizzie Shaffer und Anna Bottrell waren wegen böswilliger Eigentumsabschändigung (Einführung einer Fensterscheibe) und der Prostitution angeklagt. \$25 Strafe und 30 Tage Haft.

George Gratzelhouse und Christ Field, zwei farbige kleine Krieple waren angeklagt, in dem Juttet Store von George Meyer an Massachusetts Ave. und haben einige Brocken zu sein; wurden an das Criminalgericht überwiesen.

James Nam wurde wegen Schlägerei. John Williams und Georg Keil wegen Trunkenheit und Forderungsleistung bestraft.

James Nam ist außerdem der Widerlegung bei der Verhaftung angeklagt. Es bedurfte seben Polizisten, um ihn festzustellen zu machen. Wegen dieses Vergehens wird er morgen prozessiert werden.

Der kleine Stadtherr.

Bei Herrn Wilhelm Bunderum, ist der Storch eingeflogen. Ein Mädchen.

Hilf Emma Voss von Chicago befindet sich bei ihrer Tochter Frau Held, No. 561 S. Illinois Straße auf Betrug.

Was den Gerichtshofen.

Criminal-Gericht.

William Siegrob wurde von der Anklage, am Weihnachtsabend gestohlene Getränke verkauft zu haben, freigesprochen.

Baupermitt.

W. R. Rhodes, Kohlenraum an Delaware Straße nahe Merrill Straße. \$350.

Die Ausführung der Kuberdinanz steht auf Schwierigkeiten. Die Stadt hat keine Plätze, pounds nennt man sie auf Englisch, wo die beschlagnahmten Thiere untergebracht werden können.

Ein Mittel gegen die Waffensucht. Eine Zeitung heißt folgendes Mittel mit, daß wir jedoch keine Garantie übernehmen. Man lasse drei gute Hände voll Brunnentresse und eine große weiße Zwiebel in 1½ Pfund Wasser bis zu einem Drittel einföhren. Der Patient muß von diesem Decoc, ohne daß ausgedrückt ist, des Morgens ein Glas voll lauwarm genießen, eine Stunde nach Mittag wieder ein Glas voll und so noch einen oder zwei Tage damit fortfahren, so widerlich auch die Folgen des Einnehmens sein mögen.

Bald wird sich bestiger Schweiz einstellen, alle Abförderungsweg werden zu operieren anfangen, besonders wird Tag und Nacht durch die Harnweg eine außerordentliche Menge Wasser abgehen, so daß sich nach und nach die Geschwulst ganz verliert.

Ein Arzt muß dann die Kur mit starken Mitteln vollenden. Französische Blätter röhnen diese Kurart als sehr erfolgreich.

In den besten Feuer-Versicherungs-Gesellschaften des Westens befindet und dient die "Franklin" von Indianapolis.

Der Vermögen beträgt \$320,000. Diese Kompanie repräsentiert die "Northwestern National" von Milwaukee, Vermögen \$1,007,193.92 und die "German-American" von New York, deren Vermögen über \$3,006,029.59 beträgt.

Ferner repräsentiert sie die "Fire Association of London," Vermögen \$1,000,000 und die "Hanover" von New York mit einem Vermögen von \$2,700,000.

Die "Franklin" ist momentan deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten,

auch bei großen Verlusten kein Aufschlag erfolgt. Herr Herman L. Frenzel ist Agent für die riesige Stadt und Umgegend.

Wiederholen auf, dem Beispiel Hildebrand folgen.

Explosion.

Konstantinopel, 25. Juli. In dem Regierungsmagazin nahe der Stadt stand heute eine Explosion statt. Ungefähr vierzig Personen wurden getötet und viele verwundet.

Deutsche Lokal-Nachrichten.

Hessen - Nassau.

Der Debonairmeierwalt Otto Sittig in Maberley wurde von dem Knecht Joh. Pfannmüller gefährlich gestochen.

Die Witwe des Komponisten Meyerbeer in Wiesbaden. — Durch Selbstmord endeten: In Elville der Angeklagte im Eisenbahnbüro Block mit seiner Frau und Kindern; bei Homberg, zwischen Umschau und Eichengraben; ebenso in Nastätten der Wittwer Julius Hünigsdorff aus Lebensüberdruck und in Wiesbaden der Besitzer Belz im Nero-Bad. — In Biebrich entrann die unverheirathete Katharina Vanhoen; in Birken verunglückte in der Holzschniederei Kajimiz Hühn durch Verlehung an der Kreisfäge; in Dörnigheim der Landwirt Peter Heck durch Sturz von einem Kirchbaum; in Frankfurt wurde ein Kind des Kaufmanns W. Oliven tödlich geschnitten. — Der Müller Joh. Schuppner wurde wegen Bruchmühlen bei Erdhausen verurteilt. — Der Müller Joh. Schuppner wurde wegen Todesschlags des Müller Klingelöder zu 13 Jahren Zuchthaus verurteilt. — Der Kaufmann Heinrich Friedrich Sümmrich von Frankfurt und sein Bruder, der Bader Ludwig Sümmrich, wegen Falschmünzerie zu 4 Jahren Zuchthaus, resp. 4 Monaten Gefängnis verurteilt. — Der Porteküller Jakob Philipp Schöpfel von Offenbach wegen Mordes an seinem Chef, dem Barbier Leopold zu 10jährigem Zuchthause.

Dort haben wir schottische und gesetzliche Stoffe für Anzüge zu Preisen, welche nie für

Deutsche Lokal-Nachrichten.

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—

—